



Thüringerberg, am 10.04.2015

Niederschrift

über die am **Freitag, den 10. April 2015 um 19.15 Uhr** im Sunnasaal Thüringerberg stattgefundene konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung Thüringerberg.

Anwesend: Bürgermeister Ing. Wilhelm Müller, Harald Kaufmann, Ing. Thomas Groß, Christian Pfister, Hildegard Burtscher, DI (FH) Walter Jenni, Gerold Burtscher, Xaver Stark, Mag. Bertram Meusburger, Wilfried Bischof, Norbert Enenkel, GV-Ersatz Karl Obexer

Entschuldigt: Stefan Bickel

Zuhörer: 18 Personen und der Musikverein Thüringerberg

Tagesordnung

Eröffnung und Begrüßung

- 1) Gelöbnis der Gemeindevertreter (§ 37 Abs 1 GG)
- 2) Bestellung eines Schriftführers (§ 47 Abs 2 GG)
- 3) Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 55 GG)
- 4) Wahl des Gemeindevorstandes (§§ 55 und 62 Abs 1 GG)
- 5) Wahl des Vizebürgermeisters (§ 62 Abs 1 GG)
- 6) Genehmigung der Verhandlungsschrift der letzten öffentlichen Sitzung (§ 47 Abs 1 lit e und Abs 5 GG)
- 7) Allfälliges (§ 41 Abs 4 GG)

Bürgermeister Müller eröffnet um 19.15 Uhr die konstituierende Sitzung und begrüßt die neu gewählten Gemeindevertreter, die Ersatzleute, sowie die Zuhörer und den Musikverein Thüringerberg. Namentlich begrüßt werden die Altbürgermeister Alois Fetzl und Benedikt Bischof, sowie Alt- Vizebürgermeister Franz Josef Pühringer. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Entschuldigt ist Stefan Bickel, welcher sich beruflich im Ausland befindet. Als Ersatz nimmt Karl Obexer an der Sitzung teil.

1. Gelöbnis der Gemeindevertreter (§ 37 Abs 1 GG)

Die Gemeindevertreter legen gemeinsam das Gelöbnis gemäß § 37 Abs 1 GG vor dem Wahlleiter ab. Anschließend legt Bürgermeister Wilhelm Müller das Gelöbnis vor der Gemeindevertretung gemäß § 37 Abs 2 vor der Gemeindevertretung ab.

2. Bestellung eines Schriftführers (§ 47 Abs 2 GG)

Auf Vorschlag von Bürgermeister Müller wird Vizebürgermeister Bertram Janz einstimmig zum Schriftführer für die konstituierende Sitzung bestellt.

3. Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 55 GG)

Die Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes wird auf Vorschlag von Bgm. Müller mit drei Mitgliedern einstimmig festgesetzt.

4. Wahl des Gemeindevorstandes (§§ 55 und 62 Abs 1 GG)

Jeder Gemeindevorstand wird schriftlich, geheim und einzeln aus der Gemeindevertretung gewählt. Der Bürgermeister erklärt, dass er auf das Stimmrecht verzichtet um eine breitere Meinungsbildung zu ermöglichen. Als Stimmzähler stellen sich Karl Obexer und Xaver Stark zu Verfügung.

Die durchgeführte Wahl bringt folgendes Ergebnis:

Wahl des ersten Gemeindevorstandes:

GV Christian Pfister schlägt Harald Kaufmann zur Wahl für den ersten Gemeindevorstand vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

1. Vorstandsmitglied	Harald Kaufmann	erhält 10 Ja- Stimmen 2 Stimmenthaltungen
----------------------	-----------------	--

Harald Kaufmann ist als erster Gemeindevorstand gewählt. Er nimmt die Wahl an und bedankt sich für das in ihn gesetzte Vertrauen.

Wahl des zweiten Gemeindevorstandes:

Bürgermeister Wilhelm Müller schlägt Thomas Groß zur Wahl des zweiten Gemeindevorstandes vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

2. Vorstandsmitglied	Thomas Groß	erhält 10 Ja- Stimmen 2 Stimmenthaltungen
----------------------	-------------	--

Thomas Groß ist als zweiter Gemeindevorstand gewählt. Er nimmt die Wahl an und bedankt sich für das in ihn gesetzte Vertrauen.

Wahl des dritten Gemeindevorstandes:

Harald Kaufmann schlägt Christian Pfister zur Wahl des dritten Gemeindevorstandes vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

3. Vorstandsmitglied	Christian Pfister	erhält 8 Ja- Stimmen 1 Nein- Stimme 3 Stimmenthaltungen
----------------------	-------------------	---

Christian Pfister ist als dritter Gemeindevorstand gewählt. Er nimmt die Wahl an und bedankt sich für das in ihn gesetzte Vertrauen.

5. Wahl des Vizebürgermeisters (§ 62 Abs 1 GG)

Der Vizebürgermeister muss aus den Reihen des Gemeindevorstandes gewählt werden. Bürgermeister Müller schlägt Harald Kaufmann zur Wahl des Vizebürgermeisters vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Die anschließende Wahl bringt folgendes Ergebnis:

Vizebürgermeister	Harald Kaufmann	erhält	8 Ja- Stimmen 2 Nein- Stimmen 2 Stimmenthaltungen
-------------------	-----------------	--------	---

Harald Kaufmann nimmt die Wahl an und hofft jene Personen die ihm nicht das Vertrauen geschenkt haben, in der laufenden Gemeindevertretungsperiode durch eine gute Arbeit überzeugen zu können.

6. Genehmigung der Verhandlungsschrift der letzten öffentlichen Sitzung (§ 47 Abs 1 lit e und Abs 5 GG)

Die mit der Einladung versendete Verhandlungsschrift der 36. Gemeindevertretungssitzung vom 12. März 2015 wird auf Antrag vom Bgm. Willi Müller einstimmig genehmigt.

7. Allfälliges (§ 41 Abs 4 GG)

Die Angelobung der Bürgermeister und Vizebürgermeister des Bezirks Bludenz vor dem Bezirkshauptmann findet am Dienstag, den 14. April in der Bezirkshauptmannschaft Bludenz statt.

Als ersten Termin für die neu gewählte Gemeindevertretung einschl. der Ersatzleute wird für einen Workshop der nächste Freitag ab 16:00 Uhr ins Auge gefasst. Inhalt sind Grundsatzthemen, die Diskussion zur Bildung von Ausschüssen und die Bestellung von Delegierten in die regionalen Ausschüsse und Verbände.

Bgm. Müller gratuliert allen neu gewählten Gemeindevertretern, besonders den vier Gemeindevertretern Thomas Groß, Bertram Meusburger, Stefan Bickel, Norbert Enenkel und Ersatz GV Karl Obexer, welche in dieser GV- Periode das erste Mal der Gemeindevertretung angehören.

Ein Dank gebührt auch den vier ausgeschiedenen Gemeindevertretern für ihre ehrenamtlich geleistete Arbeit.

Bertram Janz: war 10 Jahre Ersatz in der Gemeindevertretung (1995 – 2005); die ersten 5 Jahre als Protokollführer der Gemeindevertretungssitzungen; anschließend 10 Jahre im Vorstand und Vizebürgermeister (2005 bis 2015); weiters Mitglied im Prüfungsausschuss (2000 – 2005) und die ersten Jahre im Redaktionsteam für den Jahresrückblick; 2006 übernahm er die Funktion des Obmannes des Ausschusses Jugend, Familie u. Soziales von Yvonne Pfister bis dato; Ende letzten Jahres erfolgte der Start des Spiel- und Freiraumkonzeptes.

Herbert Reimann: war seit 1995 20 Jahre in der Gemeindevertretung, davon 10 Jahre im Vorstand (seit 2005); des Weiteren war er 5 Jahre Obmann (2010 bis 2015) und 5 Jahre Mitglied im Friedhofs-

ausschuss (2005 bis 2010); jeweils 5 Jahre in versch. Perioden war Herbert Reimann Mitglied im Bauausschuss, Umweltausschuss und RPG-Ausschuss. Vor allem im Hochbau vertrat er die Interessen der Gemeinde wie beim Bau des Sunnasaales und Umbau des Gasthauses wo er auch noch als Mitarbeiter des Büros Spagolla mitwirkte.

Er führte die Planung und Bauleitung sowie den Umbau und Erweiterung der Volksschule durch; beim Neubau des Feuerwehrhauses und des Kindergartens hatte er die Oberbauleitung für Gemeinde wahrgenommen; die Planung und den Umbau der Bibliothek führte er gemeinsam mit Arno Schnetzer durch.

Gottfried Pfister:

war in den Jahren 2000 bis 2015 in der Gemeindevertretung und von 2000 bis 2005 im Gemeindevorstand; er deckte die bäuerlichen und landwirtschaftlichen Interessen (15 Jahre lang Obmann des Landwirtschaftsausschusses) in der Gemeinde ab; von 2000 bis 2005 war er Obmann des Holzkomitees und anschließend 10 Jahre Mitglied desselben; als Vertreter der bäuerlichen Interessen war er 15 Jahre Mitglied der Grundverkehrskommission.

Arno Schnetzer:

war von 2010 bis 2015 in der Gemeindevertretung; 2005 bis 2010 war er Mitglied im Bauausschuss, die letzten 5 Jahre als Obmann des Bauausschusses; von 2010 bis 2015 Mitglied des Umweltausschusses; 2011 bewerkstelligte er zusammen mit Herbert Reimann den Umbau der Bibliothek im 1. Obergeschoss des alten Gemeindeamtes.

Die Verabschiedung mit den jeweiligen Partnern erfolgt später im kleineren Kreis mit der Gemeindevertretung.

Einen besonderen Dank richtet Bgm. Müller an den Musikverein für die musikalische Umrahmung der konstituierenden Sitzung. Anschließend werden alle Anwesenden zu einem kleinen Umtrunk eingeladen. Aufgrund des finanziellen Konsolidierungskurses werden anstelle eines üppigen Nachtmahles zwei Suppen zur Auswahl angeboten.

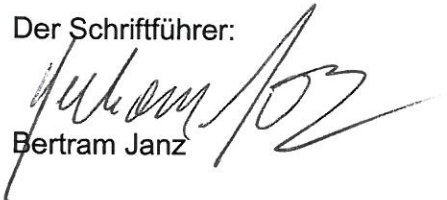
Der Bürgermeister beendet die Sitzung um 19:45 Uhr.

Der Bürgermeister:


Wilhelm Müller



Der Schriftführer:


Bertram Janz